

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 185

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 10. August
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 10 août
1922

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 185

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publietas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 185

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Muster und Modelle. — Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Litauen. —
Postausweisarte. — Wertsendungen nach Italien. — Schweizerische Nationalbank.
— Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Dessins et modèles. — Bilan d'une société anonyme. — Cartes
d'identité délivrées par la poste. — Envois à destination de l'Italie contenant de la
monnaie, des objets précieux et des valeurs-papier (billets de banque). — Banque
Nationale Suisse. — Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Depotschein Nr. 12932 der Schweiz. Kreditanstalt
Luzern vom 12. September 1901, haltend Fr. 2000, lautend auf Frau Nina
Kath. Bächtold-Portmann, von Schleithem, in Luzern.

Der Inhaber wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innerhalb 3 Monaten,
vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsi-
denten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls der Depotschein totgerufen
wird. (W 397*)

Luzern, den 7. August 1922.

Der Vizepräsident des Amtsgerichtes von Luzern-Stadt:
J. Kurzmeyer.

Es wird vermisst: Lebensversicherungspolice Nr. 71775 der Versiche-
rungsgesellschaft «Caisse Paternelle», in Paris, ausgestellt den 21. März und
8. April 1900 zugunsten von Ignaz Stadelmann, von Flüeli, in Ebikon, nun
unbekannten Aufenthaltes. Die Police betrug ursprünglich Fr. 5000, nun
reduziert auf Fr. 2000.

Der unbekannt Inhaber dieser Police wird anmit aufgefordert, dieselbe
innerhalb 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet,
der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls die Amortisation
ausgesprochen wird. (W 398*)

Luzern, den 7. August 1922.

Der Vizepräsident des Amtsgerichtes von Luzern-Stadt:
J. Kurzmeyer.

Es wird vermisst:

Gült von 300 Gulden = Fr. 555, errichtet vorgangsfrei zu Martini 1763
von Heinrich Klemens Meienberg gegen Leonz Fidel Bumbacher auf der Lie-
genschaft «Winkel» in Neuheim.

Der allfällige Inhaber bzw. Ansprecher dieses Pfandtitels wird aufgefor-
dert, ihn bis spätestens 30. Juni 1923 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen bzw.
seine Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, ansonst der Titel als
kraftlos erklärt und im Grundbuch gelöscht wird. (W 280*)

Zug, den 10. Juni 1922.

Auftrags des Kantonsgerichtes: **Die Gerichtskanzlei.**

Die Kraftloserklärung wird begehrt:

a) der zwei auf den Inhaber lautenden Stammaktien der Kohlenzentrale,
Aktiengesellschaft, in Basel, Nrn. 81419 und 81420, zu Fr. 500, und der dazu
gehörenden Dividendencoupons;

b) der Mantelbogen zu den auf den Inhaber lautenden Obligationen der
Schweizerischen Volksbank, in Basel, Nrn. 262418 und 263419, zu Fr. 500.

Gemäss Beschlüssen des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt werden
die allfälligen Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, also
bis zum Mittwoch, 15. Juli 1925, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst
würden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 359*)

Basel, den 14. Juli 1922.

Zivilgerichtsschreiberei.

Es werden vermisst:

1. Sparkassabüchlein Nr. 546 der Sparkassa Engelberg, lautend auf Frau
M. Engi-Kuster, Engelberg. Wert 31. Dezember 1920 Fr. 795. 52.

2. Sparkassabüchlein Nr. 3903 der Obwaldner Kantonalbank, lautend auf
Nikl. Fanger, Schwändi. Wert 2. April 1921 Fr. 5016. 99.

3. Sparkassabüchlein Nr. 5316 der Obwaldner Kantonalbank, lautend auf
Franziska Imfeld, Diechtersmatt, Sachseln. Wert Fr. 280. 12.

4. Sparkassabüchlein Nr. 1118 der Sparkassa Engelberg, lautend auf Frau
Marie Häcki-Infanger, Engelberg. Wert 31. Dezember 1921 Fr. 3439. 63.

Die allfälligen Inhaber dieser Sparkassabüchlein werden hiermit aufge-
fordert, dieselben bei der unterfertigten Amtsstelle bis spätestens den 1. Au-
gust 1923 vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Sarnen, den 26. Juli 1922.

(W 383*)

Der Kantonsgerichtspräsident von Obwalden: **A. Küchler.**

Es werden vermisst:

1. Obligation Serie A, Nr. 2945, der Obwaldner Kantonalbank, lautend
auf Josef Fanger, Schwändi. Wert Fr. 3000.

2. Obligation Nr. 2176 der Obwaldner Kantonalbank, lautend auf Josef
Fanger, Schwändi. Wert Fr. 2000.

3. Coupon Nr. 4 ab Obligation der Obwaldner Kantonalbank, Serie C,
Nr. 114. Wert 30. Juni 1921 Fr. 237. 50.

4. Obligation Serie A, Nr. 3464, der Obwaldner Kantonalbank, lautend
auf Frankenkloster St. Andreas, Sarnen. Wert Fr. 1000.

Die allfälligen Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert,
dieselben bei der unterfertigten Amtsstelle bis spätestens den 1. August 1923
vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Sarnen, den 26. Juli 1922.

(W 384*)

Der Kantonsgerichtspräsident von Obwalden: **A. Küchler.**

Es werden vermisst:

1. a) Altgült von Fr. 410, haftend auf Seeland in Lungern, ehemals der
Frau Gasser-Furrer gehörend, bekennt den 20. November 1876 von Johann
Gasser zugunsten des Joh. Imfeld, ursprünglich im Betrage von Fr. 820; Vor-
gang Fr. 7634. 73. b) Altgült-Auszug von Fr. 110, haftend auf Seeland in
Lungern, ehemals dem Josef Gasser, Balmers, gehörend, bekennt von Johann
Gasser dem Beat Joachim Vogler den 29. März 1871; Vorgang Fr. 301. 54,
gleichberechtigt Fr. 300. 11. c) Altgült von Fr. 142. 86, haftend auf Seeland
in Lungern, ehemals der Frau Imfeld-von Ah gehörend, bekennt den 27. März
1841 von Sales Ming den Seewerk-Aktionären.

2. Altgült, errichtet den 21. September 1881, lautend auf den Gesamt-
betrag von Fr. 307. 62, haftend auf hintere Eymatten mit vorderster Weid,
in Engelberg. Vorgang: Fr. 821. 43 und Fr. 1356. 19; gleichberechtigt: Fran-
ken 392. 86 und Fr. 786. 67. Bisheriger Inhaber: alt Grossrat J. Waser-Brun,
in Kriens.

3. Altgültbrief, errichtet den 11. Juli 1811, lautend auf den Betrag von
Fr. 285. 71, haftend auf Unter-Pütschlen oder Grossmatten (Paradies), Engel-
berg. Gleichberechtigt: Fr. 785. 71; Vorgang: Herrenzins. Bisherige Inhaberin:
Josefa Matter.

4. Altgült von Fr. 192, haftend auf Balzenmätteli des Melk Kiser, Ramers-
berg. Vorgang: Fr. 1714. 29. Bisheriger Inhaber des Titels: Arnold Riebli, Loch-
mätteli, Schwändi.

5. Altgült im Betrage von Fr. 2020, haftend auf Hausanteil und Mätteli
der Erben der Frau Rosalie Rohrer-Britschgi sel., Etisried. Vorgang: Fr. 914. 78.

6. Altgült-Auszug im Betrage von Fr. 364, errichtet den 1. März 1882,
haftend auf Heimwesen Faltig, Oberwilen, Sarnen. Vorgang: Fr. 6839. 30. Bis-
heriger Inhaber: Joh. Sigrist, Zistlig, Schwändi.

7. a) Gülden von Fr. 4000, Fr. 2500, Fr. 2000 und Fr. 1500, haftend auf
Landgut Oberhostatt und Bodmi des Alois Kathriher, Mürg, bekennt am
14. Februar 1918 von Ulrich Blatter zugunsten Josef Fanger, Rodeli; Vorgang:
keiner. Bisheriger Inhaber: Josef Fanger, Rodeli. b) Altgült von Fr. 919. 12,
haftend auf Weid des Xaver Rölli, bekennt am 25. Februar 1860 von Anton
Burch zugunsten Nikolaus Imfeld. Vorgang: keiner. Bisheriger Inhaber: Jos.
Fanger, Rodeli. c) Altgült von Fr. 642. 86, haftend auf Rasi des Jos. Burch,
Rössli, bekennt am 28. November 1860 von M. Sigrist zugunsten M. Durrer.
Vorgang: Fr. 1500. Bisheriger Inhaber: Josef Fanger, Rodeli. d) Altgült von
Fr. 455. 36, haftend auf Jakob Berwerts Bachgut, bekennt am 30. Oktober
1860 von N. Berwert zugunsten des Nikl. Berwert. Vorgang: keiner. Gleich-
berechtigt: Fr. 455. 36. Bisheriger Inhaber: Jos. Fanger, Rodeli.

8. a) Altgült von Fr. 200, errichtet am 20. November 1863 zugunsten der
Frau Katharina Mathis, haftend auf dem nördlichen Hausanteil des Alois Im-
feld, Schumacher, Sarnen, Vorgang: Fr. 1599. 47. Bisheriger Inhaber: Josef
Fuchs, Muralto. b) Altgült von Fr. 72 auf Josef Erhards Hausanteil, Schoried,
errichtet unterm 5. Oktober 1861 vom damaligen Liegenschaftsinhaber Franz
Valentin Lüthold zugunsten des Al. Lüthold. Vorgang: Fr. 497. 14. Bisheriger
Inhaber: Josef Fuchs, Muralto.

Die allfälligen Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert,
dieselben bei der unterfertigten Amtsstelle bis spätestens den 1. August 1923
vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Sarnen, den 26. Juli 1922.

(W 385*)

Der Kantonsgerichtspräsident von Obwalden: **A. Küchler.**

Der unbekannt Inhaber der Obligation 6%, Nr. 3036, der Schweize-
rischen Bundesbahnen, 1921, Lit. B, nebst Coupons Nr. 1 bis 20, wird hiermit
aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Ver-
öffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, wi-
drigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches
Zahlungsverbot erlassen. (W 394*)

Bern, den 2. August 1922.

Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Le suppléant du président du tribunal civil du district de Neuchâtel
somme, conformément à l'art. 851 du Code fédéral des obligations, le déten-
teur inconnu de l'obligation Canton de Neuchâtel 1902, n° 3987, coupons au
30 décembre 1909 attachés, de produire ce titre et ces coupons au greffe du
tribunal civil de Neuchâtel dans un délai de trois ans, dès la première publi-
cation de la présente sommation, faute de quoi l'annulation des dits titre et
coupons sera prononcée. (W 399*)

Neuchâtel, le 9 août 1922.

Le greffier du tribunal: **W. Schnell.**

Le suppléant du président du tribunal: **Jean Roulet.**

Nous, président du tribunal du district de Courtelary, sommons le déten-
teur inconnu de déposer au greffe du tribunal de ce siège, dans un délai de
trois ans à partir de la première publication de la présente sommation, les
titres suivants appartenant à la commune municipale de Villeret, à savoir:

1. 2 actions au porteur, nos 2121 et 2122, d'un montant nominal de 100 fr. (cent francs) de la société Cbemin de fer funiculaire St-Imier-Sonnenberg, actuellement Cbemin de fer funiculaire St-Imier-Mont-Soleil.

2. 1 action au porteur, n° 41858, d'un montant nominal de 500 fr. (cinq cents francs) de la société Chemin de fer Berne-Loetschberg-Simplon.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 386*)

Courtelay, le 25 juillet 1922.

Le président du tribunal: A. Comment.

Tribunal de première instance de Genève

Troisième insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie B 60, 1361, d. d. 1^{er} juillet 1891, de fr. 5000, de la Société Suisse d'assurance sur la vie, de la produire et de la déposer en notre greffe, dans le délai de deux mois à dater de la première publication du présent avis. (W 356*)

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. C. XVI.

Par délégation: W. Cougnard.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Façonstrickerei. — 1922. 7. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma A.-G. Gautschy-Kuhn, in Basel, hat ihre Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1922, Seite 810), aufgehoben; diese Firma und damit die Unterschriften Max Gautschy-Amstein; Heinrich E. Gautschy-Landerer, sowie die Prokuren Hans Bertschi, Fortunat von Planta-Riggenbach; Fritz Ziegler und Leonhard Lindenmaier werden daher in Zürich amnit gelöscht. Die Zweigniederlassung in Oetwil a. S. dieser Gesellschaft bleibt bestehen.

7. August. Die Genossenschaft unter der Firma Verband Schweizerischer Viehhändler (V. S. V.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1918, Seite 69), hat sich gemäss Beschluss der Delegiertenversammlung vom 12. Februar 1922 aufgelöst, die Liquidation durchgeführt und sich in einen nichtentragspflichtigen Verein umgewandelt. Diese Firma und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Josef Bürgi-Gretener, Dr. Alois Brügger, Dr. Albert Hoerni, Dr. Hermann Wirz (letztere zwei Sekretäre), Robert Battegay, Jacques Bloch, Isaac Bloch, Emile Fasel, Joseph Gensch, Salomon Günzburger, Albert Keller, Jakob Keller, Karl Kraft-Graf, Christian Oberli, Fritz Pulver, Emil Spillmann, Alfred Sidler, Alfred Sonderegger und Emil Weil werden daher hierorts amnit gelöscht.

Granit- und Kunststeingeschäft. — 7. August. Inhaber der Firma Jakob Blickensdorfer, in Zürich 2, ist Jakob Blickensdorfer, von Zürich, in Zürich 2, Granit- und Kunststeingeschäft, Reginastrasse 4. Die Firma erteilt Prokura an die Ehefrau des Inhabers: Anna Blickensdorfer-Wettstein.

Öle, Fette, Drogen usw. — 7. August. Hans Robert Koller senior, und Hans Robert Koller junior, beide von Speicher (Appenzell), und wohnhaft in Winterthur, haben unter der Firma H. R. Koller & Cie., in Winterthur, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1922 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Robert Koller, senior, und Kommanditär ist Hans Robert Koller, junior, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Engros-Handel in Oelen, Fetten, Drogen, Farben, Chemischen Produkten und Rohstoffen. Aussere Lindstrasse 32. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Niklaus Dedual, von Präzanz (Graubünden), in Zürich 2, sowie an Fr. Elisabeth Lyner, von und in Winterthur. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «H. R. Koller & Cie.», in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 17 vom 20. Januar 1920, Seite 109).

Wein und Spezereien. — 7. August. Die Firma Alfred Morf, in Dinhard (S. H. A. B. Nr. 316 vom 16. Dezember 1910, Seite 2129), Wein- und Spezereihandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

7. August. Wasserversorgung Lindau, in Lindau (S. H. A. B. Nr. 287 vom 12. November 1910, Seite 1938). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Joh. Albert Graf, Emil Keller-Kündig und Jakob Trüb sind zurückgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Jakob Graf-Keller, Präsident; Hans Kuhn, Sohn, Vizepräsident und Quästor; Jakob Widmer-Bräm, Aktuar, alle Landwirte, von und in Lindau. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Genossenschaft.

Hoch- und Tiefbau. — 7. August. Inhaber der Firma Hans Pfister-Rossaro, in Horgen, ist Hans Pfister-Rossaro, von Wädenswil, in Horgen. Hoch- und Tiefbau. Im Bergli.

Installationen für Bau von Strassen-, Berg- und Vollbahnleitungen usw. — 7. August. Die Firma Bohnenblust & Huber, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 246 vom 27. September 1920, Seite 1842), Installationsgeschäft für Bau von Strassen-, Berg- und Vollbahnleitungen, Hochspannungsleitungen, Sekundärnetze, Schwachstromleitungen; Gesellschafter: Emil Bohnenblust und Albert Huber, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Kollektivgesellschaft «E. Bohnenblust & Söhne», in Zürich 6, über (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1922, Seite 832).

Buchdruckerei usw. — 7. August. Die Firma J. Bolliger & Sohn, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 235 vom 3. Oktober 1918, Seite 1566), Buchdruckerei und Verlag des «Anzeiger für das Limmattal» und des «Schweizer Motor-Sports»; Gesellschafter: Johann Bolliger-Schärer und Hans Bolliger, Sohn, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Chemisch-technische und pharmazeutische Produkte usw. — 7. August. Die Firma A. H. Boller & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 116 vom 7. Mai 1920, Seite 854), Chemisch-technische und pharmazeutische Produkte, Nahrungsmittelindustrie; unbeschränkt haftender Gesellschafter: Arnold Heinrich Boller, und Kommanditär: Ernst Alfred Kienast, und damit die Prokura des letzteren, ist infolge Überganges des Geschäftes an die «A. H. Boller & Co. Aktiengesellschaft», in Zürich 1, und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt (S. H. A. B. Nr. 198 vom 2. August 1920, Seite 1489).

7. August. Steinzeugfabrik Embrach A.-G. für Kanalisation und chemische Industrie (Fabrique de Grès d'Embrach S. A. pour Canalisation et Industrie chimique), in Unterembrach (S. H. A. B. Nr. 152 vom 1. Juli 1918,

Seite 1066). Dem aus 3–5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrate gehören zurzeit an: Otto Peyor, Privatier, von Willisau, in Rüslikon, Präsident (bisber); Ernst Trümpler-Hurter, Fabrikant, von Zürich, in Zürich 7, Vizepräsident; Jakob Heusser-Müller, Landwirt, von und in Embrach (bisher Vizepräsident); Emil Scheller-Erni, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7, und Hermann Keller-Malzacher, Fabrikant, von Teufen, auf Schloss Teufen. Die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung führen der Präsident Otto Peyor (bisher) und der Vizepräsident Ernst Trümpler-Hurter (neu). Die Unterschrift von Jakob Heusser-Müller ist erloschen.

7. August. Kranken- und Sterbekasse Hombrechtikon, in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1914, Seite 1926). Diese Genossenschaft hat sich in der Generalversammlung vom 12. Februar 1922 neue Statuten gegeben. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich folgende Änderungen: Die Genossenschaft besteht aus: genussberechtigten (bisher Aktiv-) Mitgliedern und Ebnenmitgliedern. Der Monatsbeitrag beträgt für die I. Klasse mindestens Fr. 1.80; II. Klasse mindestens Fr. 2 (inklusive Sterbebeitrag); III. Klasse mindestens Fr. 3.80 (inklusive Sterbebeitrag). Die Generalversammlung kann diese Ansätze nötigenfalls erhöhen. Melchior Knobel, Jakob Hiltbrand, Heinrich Frei, Otto Trachsler, Albert Kühne, Jean Mettler und Jakob Zaugg sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Jean Bannholzer, Werkmeister, von Hombrechtikon, Präsident; Otto Moser, Mechaniker, von Ruppoltriet (Bern), Vizepräsident; Ulrich Flaad, Primarlehrer, von Rorbas, Aktuar; Hermann Zwingli, Kassier (bisber); Albert Heusser (bisber); Jakob Wiederkehr, Schlauchweber, von Hombrechtikon; August Bär, Landwirt, von Horgen; Robert Leuthold, Feinmechaniker, von Hombrechtikon, und Ernst Oswald, Wirt, von Stäfa, letztere fünf Beisitzer; alle in Hombrechtikon. Der Präsident führt je mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Genossenschaft.

Photographische Bedarfsartikel. — 8. August. In der Firma Ernst Wernli, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 63 vom 8. März 1921, Seite 481), ist die Prokura des Emil Frick erloschen.

Leder und Furnitüren. — 8. August. Inhaber der Firma Hans Enz, in Zürich 8, ab 1. September 1922 in Zürich 6, ist Johannes Enz-Schunck, von Bürglen (Thurgau), in Zürich 6. Leder- und Furnitüren-Handlung und -Lager. Dufourstrasse 78, ab 1. September 1922: Breitensteinstrasse 11. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft unter der Firma «Enz & Gamp», in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1922, Seite 230).

8. August. Die Firma «Aktien-Gesellschaft A. Natural, Le Coultre & Cie.», mit Sitz in Genf und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 31 vom 31. Januar 1921, Seite 237), hat in ihrer Generalversammlung vom 29. Juni 1922 ihre Liquidation beschlossen. Dieselbe wird durchgeführt unter der Firma Aktien-Gesellschaft A. Natural, Le Coultre & Cie., in Liquidation (Société anonyme A. Natural, Le Coultre & Cie. en liquidation). Zu Liquidatoren der Gesellschaft sind ernannt worden: John François Michel, Kaufmann, von und in Genf, und Walter Ursprung, Kaufmann, von und in Basel, welche als Liquidatoren die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führen. Deren bisherige Prokuren sind damit erloschen. Im weiteren sind erloschen: die Unterschriften von Albert Natural, Emile Le Coultre, Wilhelm Ursprung und Albert Scherer, sowie die Prokuren von Louis Bless, Charles Gros, Albert Hauswirth, Ernest Dupraz, Georges Fontaine, Ernest Raas, Arnold Hediger und Eduard Suter.

8. August. Roneo-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 12. Dezember 1916, Seite 1874). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Juli 1922 haben die Aktionäre in Revision von § 13 der Gesellschaftsstatuten die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates auf 2–5 festgesetzt. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Rudolf Herforth führt an Stelle der Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift, während das bisherige Mitglied Alexander S. Newmark, in London E. C., an Stelle der bisherigen Einzelunterschrift nunmehr Kollektivunterschrift führt. Neu wurden als Mitglieder in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. med. Fridolin Leuzinger, Arzt, von Nestal (Glarus), in Zollikon; Dr. jur. Jakob Auer, Rechtsanwalt, von Unterhalla, in Zürich 7. Die beiden Letztgenannten führen Kollektivunterschrift zu zweien.

8. August. Wasserversorgung Neu-Tann, in Dürnten (S. H. A. B. Nr. 91 vom 9. April 1920, Seite 658). Heinrich Homberger, Huldreich Honegger und Jakob Muggler sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Otto Hüni, Werkmeister, von Dürnten, als Vizepräsident; Ernst Meier, Gärtner, von Uetikon, als Aktuar, und Heinrich Reiser, Fakteur, von Fischental, als Quästor, alle in Tann-Dürnten.

Handelsagentur und Kommissionsgeschäfte. — 8. August. Luchsinger's Handelsgesellschaft Amsterdam, Filiale Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 159 vom 27. Juni 1921, Seite 1301), Hauptsitz in Amsterdam. Der Aufsichtsrat hat zum Direktor für die Zweigniederlassung Zürich ernannt: Heinrich Guyer-Braun, von Zürich, in Zürich 6. Derselbe führt Einzelunterschrift. Der Direktor Karl Ludwig Bollschweiler wohnt nunmehr in Rabenstein (Sachsen).

8. August. Deutsche Darlehensgenossenschaft in der Schweiz, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 171 vom 11. Juli 1921, Seite 1401). Das Geschäftslokal dieser Genossenschaft ist nach Zürich 6, Stampfenbachstrasse 69, verlegt.

Käseexport. — 8. August. Die Firma Schär & Co., in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 266 vom 20. Oktober 1920, Seite 1998), Käseexport, Gesellschafter: Rudolf Schär und Hermann Erwin Schär, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven, laut Bilanz vom 31. Juli 1921, an die Firma «Schär & Co. Käseexport Aktiengesellschaft», in Winterthur, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

9. August. Daimler-Mercedes-Automobil-Aktiengesellschaft (Société Anonyme d'Automobiles Daimler-Mercedes), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1922, Seite 1297). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Juli 1922 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 50,000 auf Fr. 250,000 durch Ausgabe weiterer 400 Namenaktien zu je Fr. 500 beschlossen. Die Versammlung hat sodann die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert und § 3 der Gesellschaftsstatuten demgemäss revidiert. Das Aktienkapital beträgt also nur Fr. 250,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500.

Bern — Berne — Berna
Bureau Interlaken

Kolonialwaren. — 1922. 8. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Rauer & Co. A. G. (Rauer & Co. S. A.), in Interlaken, hat in der Generalversammlung vom 31. Juli 1922 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der in den S. H. A. B. Nr. 62 vom 10. März 1913, Seite 425, Nr. 66 vom 14. März 1913, Seite 458, Nr. 30 vom 22. Dezember 1917, Seite 1999, und Nr. 33 vom 10. Februar 1919, Seite 205, publizierten Tatsachen

getroffen: Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führt einzeln der Präsident des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Personen: Fritz Rauber-Borner, von Montilier, Kaufmann, in Interlaken, Präsident; Eduard Ritter, von Untereisen, Kaufmann, in Interlaken, und Hans Reinhardt, von Iseltwald, Kaufmann, in Interlaken; diese zwei als Mitglieder. Die übrigen Punkte der Publikation vom 10. Februar 1919 sind unverändert geblieben.

Hotel. — 8. August. Die Firma Witwe Louise Wagner, Hotel Oberland, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 196 vom 14. Juni 1892, Seite 543), ist infolge Todes der Geschäftsinhaberin erloschen.

Bureau de Moutier

Décolletages. — 8 août. La raison Célestin Konrad, Fabrique Azurée, décolletages en tous genres, à Moutier (F. o. s. du c. du 10 janvier 1921, n° 9, page 66), est radiée par suite de renonciation du titulaire.

7 août. La Société de Fromagerie de Crémines, société anonyme avec siège à Crémines (F. o. s. du c. du 17 mars 1896, n° 75, page 309), fait inscrire que son conseil d'administration est composé de: Jean Gossin, cultivateur, président; Alcide Gobat, cordonnier, vice-président; Arthur Gobat-Chodat, cultivateur, secrétaire-caissier, les trois de Crémines, domiciliés à Crémines.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

5. August. Unter der Firma Gemeinnützige Baugenossenschaft «Elgenheim» Konolfingen-Stalden besteht mit Sitz im Thonibach zu Konolfingen-Stalden, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, welche, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, bezweckt, ihren Mitgliedern in der Nähe der Station Konolfingen-Stalden gesunde und billige Wohnungen zu beschaffen. Insbesondere soll sie durch Gewährung eines unkündbaren Mietrechtes bei Erfüllung der übernommenen Verpflichtungen die Wohnungssorgen der Genossenschafter beseitigen. Die Statuten sind am 24. Mai 1922 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird durch Aufnahme in die Genossenschaft erworben. Die Aufnahme erfolgt durch Beschluss des Vorstandes auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung. Gegen einen allfälligen ablehnenden Entscheid kann Berufung an die Generalversammlung eingelegt werden. Für die Gründer beträgt das Eintrittsgeld Fr. 10. Für später eintretende Mitglieder setzt die Generalversammlung das Eintrittsgeld fest, das sich nach der Geschäftsfrage der Genossenschaft richtet. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch schriftliche Anzeige beim Vorstand. Derselbe kann, Ausnahmefälle vorbehalten, frühestens nach zwei Jahren gegen dreimonatliche Kündigung erfolgen. Wenn ein Mitglied stirbt, geht die Mitgliedschaft, sofern es gewünscht wird, auf die Witwe, evt. auch auf ein mündiges Kind über. Im andern Fall gilt das Mitglied mit dem Tod als ausgeschieden. Ein Mitglied kann vom Vorstand ausgeschlossen werden, wenn es den Statuten und Reglementen zuwiderhandelt, die Interessen der Genossenschaft geschädigt hat oder mit den zu leistenden Zahlungen länger als drei Monate im Rückstand bleibt. Der Beschluss, welcher die Ausschliessung ausspricht, ist dem ausgeschlossenen Mitglied sofort seitens des Vorstandes durch eingeschriebenen Brief zu eröffnen, womit auch die Kündigung des Mietverhältnisses auf den nächstmöglichen Termin zu verbinden ist. Ausgeschlossenen Mitgliedern steht die Berufung an die nächste Generalversammlung zu. Jedes Mitglied der Genossenschaft hat mindestens einen Anteil im Betrage von Fr. 500 zu erwerben. Bis zur vollen Einzahlung desselben hat ein Mitglied, von seinem Eintritt an gerechnet, monatlich mindestens Fr. 10 zu entrichten, es steht jedoch den Mitgliedern die Leistung grösserer Ratenzahlungen oder die volle Einzahlung der Anteile frei. Die Mitglieder haften auch für den nicht einbezahlten Betrag ihrer Anteile. Jedes Mitglied erhält ein Kontobuch, welches als Ausweis über die Höhe seines Guthabens dient. Die Rückzahlung des einbezahlten Anteilseheintreffnisses der ausgeschiedenen Mitglieder richtet sich nach der Vermögensfrage der Genossenschaft, ausgewiesen durch die Jahresbilanz des Ausscheidungsjahres in der Meinung, dass bei normaler Vermögensfrage das volle einbezahlte Anteilkapital ohne Zinsen zurückbezahlt wird. Bei freiwilligem Austritt und beim Ausschluss von Mitgliedern bleiben Anteilbetreffnisse von Fr. 100 und darunter Eigentum der Genossenschaft. Im Falle des Ausschlusses werden einbezahlte Anteilseheine über Fr. 100 mit 50 % zurückvergütet. An den Reservefonds und an das allfällige sonstige Vermögen der Genossenschaft haben die ausgeschiedenen Mitglieder keinen Anspruch. Von einem sich allfällig nach Vornahme der Abschreibungen von im Minimum ½ % des Anlagekapitals auf den Gebäuden und dem Inventar der Genossenschaft sich ergebenden Ueberschuss werden 25 % dem Reservefonds gutgeschrieben und 75 % zur Verzinsung der Anteile der Mitglieder verwendet. Der Zinsfuß für diese Anteile darf 4 % nicht übersteigen. Die Genossenschaft beschränkt die Haftbarkeit für ihre Verpflichtungen auf ihr Vermögen und die gezeichneten Anteile der Genossenschafter. Jede weitere persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung, 2. der Vorstand, 3. die zwei Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident, der Sekretär und der Kassier je zu zweien kollektiv. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und einem Beisitzer. Mitglieder des Vorstandes sind: Friedrich Stucki, von Gysenstein, Zugführer, in Konolfingen-Stalden, Präsident; Albert Weber, von Oohlenberg, Kondukteur, in Stalden-Dorf, Vizepräsident; Walther Weber, von Rüscheegg, Reserveführer, in Konolfingen, Sekretär; Hermann Imäbitt, von Grindelwald, Mechaniker, in Steffisburg, Kassier, und Albert Witzig, von Flurlingen (Zürich), Schlosser, in Konolfingen, Gemeinde Gysenstein, Beisitzer.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Hotel. — 1922. 5. August. Inhaber der Firma Anton Notz, in Luzern, ist Anton Notz, von Dagmersellen, in Luzern. Hotel Schlüssel. Franziskanerplatz Nr. 12.

7. August. Fabrikbedarf Aktiengesellschaft (Société Anonyme pour Fournitures d'usines), in Luzern (S. H. A. B. Nr. 115 vom 4. Mai 1921, Seite 907 und dortige Verweisung). An Stelle des zurückgetretenen Dr. Felix Haefele-Degen, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde an der Generalversammlung vom 31. Mai 1922 als einziger Verwaltungsrat gewählt: Otto Schlee, Bankverwalter, von Münster, in Luzern, welcher für die Firma die verbindliche Unterschrift führt. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr: Stadthausstrasse Nr. 1.

Sägerei, Mülerei, Holzhandlung. — 7. August. Berichtigung. Die unterm 9. März 1922 von Amtes wegen vorgenommene und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 62 vom 15. März 1922, Seite 479, publizierte Eintragung der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Wicki, in Schöpfheim, wird gemäss Verfügung des Eidgenössischen Justiz-

und Polizeidepartementes in Bern, vom 18. Juli 1922, dahin berichtigt, dass Adolf Wicki der obgenannten Kollektivgesellschaft nicht angehört und nie angehört hat.

Hotel. — 7. August. Inhaberin der Firma Frau Barbara Sommer, in Luzern, ist Frau Barbara Sommer geb. Becvar, von Kunzendorf (Oesterreich), in Luzern. Hotel Hirschen. Hirschenplatz Nr. 2.

Gasthaus. — 8. August. Die Firma J. G. Estermann, Betrieb des Gasthauses zum Engel, in Hitzkirch (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1915, Seite 22), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

8. August. Fides Luzern A. G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 70 vom 15. März 1921, Seite 539 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 31. Mai 1922 wurde § 2 der Statuten wie folgt abgeändert: Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Vermögen, sei es im eigenen Namen (als Treuhänder) oder in Namen dritter, sowie Beteiligungen an andern Unternehmungen.

Theaterbetrieb. — 8. August. Inhaber der Firma Edmund Jaroczynski, in Luzern, ist Edmund Jaroczynski, genannt Hans Edmund, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Theaterbetrieb. Bahnhofstrasse 9.

Glarus — Glaris — Glarona

1922. 8. August. Kraftwerke Beznau-Löntsch, in Baden, mit Zweigniederlassung in Netstal (S. H. A. B. Nr. 320 vom 28. Dezember 1908). Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Personen: Dr. Gustav Keller, Regierungsrat, von und in Winterthur, Präsident; Emil Keller, Regierungsrat, von Hottwil und Fahrwangen (Aargau), in Aarau, Vizepräsident; Emil Erny, Delegierter des Verwaltungsrates, von Aarau, in Kilchberg (Zürich); Rudolf Zurlinden, Fabrikant, von Zofingen (Aargau), in Aarau; Max Schmidt, Regierungsrat, von und in Aarau; Josef Jäger, Nationalrat, von Herznach (Aargau), Stadtmann in Baden; Dr. Heinrich Ernst, a. Regierungsrat, von Winterthur, in Zürich; Louis Balthasar, Direktor des A. E. W., von Luzern, in Aarau; Dr. Oskar Wettstein, Regierungsrat, von und in Zürich; Emil Walter, Regierungsrat, von Winterthur, in Zürich; Carl Sulzer-Schmid, Nationalrat, Ingenieur, von und in Winterthur; Joh. Alois Wiesli, Regierungsrat, von Buswil und Wilen (Thurgau), in Rickenbach (Thurgau); Anton Schmid, Regierungsrat, von Malans (Graubünden), in Frauenfeld (Thurgau); Arnold Elsener, Direktor der E. K. Th., von Menzingen (Zug), in Arbon (Thurgau); Dr. Albert Ammann, Ständerat, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen; Dr. Fritz Sturzenegger, Regierungsrat, von Schaffhausen und Trogen, in Schaffhausen; Josef Knüsel, Regierungsrat, von und in Rischel (Zug), und Caspar Luhsinger, Regierungsrat, von und in Glarus.

Buntweberei, Schiffstieckerei, Feinweberei, Manufakturwaren usw. — 8. August. Aktiengesellschaft vormals Fröhlich, Brunnschweiler & Cie. (Société Anonyme ci-devant Fröhlich, Brunnschweiler & Cie), in Ennenda, mit Zweigniederlassungen in Sornthal (Thurgau) und Manchester (England) (S. H. A. B. Nr. 396 vom 26. Dezember 1899, Nr. 66 vom 23. Februar 1900 und Nr. 176 vom 11. Juli 1913). In der ordentlichen Generalversammlung vom 7. Januar 1922 und den ausserordentlichen Generalversammlungen vom 18. März 1922 und 8. Juli 1922 wurden folgende Statutenänderungen beschlossen: Die Zweigniederlassung in Manchester wird gelöscht. Das bisherige Aktienkapital von Fr. 600,000 wird auf Fr. 180,000 reduziert und § 4 der Statuten folgende neue Fassung gegeben: «Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 180,000 und ist eingeteilt in 600 voll einbezahlte Nämienaktien im ehemaligen Nominalwert von Fr. 1000, abgestempelt auf Fr. 300.» Die Firmaabzeichnung wird abgeändert in Aktiengesellschaft Fröhlich, Brunnschweiler & Co. (Société Anonyme Fröhlich, Brunnschweiler & Cie). Aus dem Verwaltungsrate sind Arnold Brunnschweiler und Oscar Brunnschweiler, in Manchester, ausgetreten und es sind deren Unterschriften erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus folgenden Personen: Hans Fröhlich-Biehse, Vorsteher des Diakonissenheims «Siloah» Gmülingen, von Brugg (Aargau) und Hauptwil (Thurgau), in Gmülingen (Bern), Präsident; Jakob Brunnschweiler, Fabrikant, von Hauptwil (Thurgau), in Ennenda, Vizepräsident; Alfred E. Brunnschweiler, Fabrikant, von Hauptwil (Thurgau), in Sornthal (Thurgau); Samuel Fröhlich-Howorth, Fabrikant, von Brugg und Hauptwil, in Ennenda, und Alfred Brunnschweiler-Jenny, Techniker, von Hauptwil, in Ennenda. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Zug — Zoug — Zugo

1922. 7. August. Die Firma Felder, Hotel-Restaurant Bahnhof, Hotel- und Restaurationsbetrieb, in Cham (S. H. A. B. Nr. 292 vom 6. Dezember 1919, Seite 2143), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

7. August. Inhaberin der Firma Frau Felder-Enzmann, Hotel-Restaurant Bahnhof, in Cham, ist Frau Witwe Berta Felder-Enzmann, von Entlebuch (Luzern), in Cham. Betrieb des Hotel-Restaurant Bahnhof.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Moral (district du Lac)

1922. 8 août. La procuration conférée par la Société suisse d'horlogerie S. A., fabrique de Montilier, à Montilier (F. o. s. du c. du 7 janvier 1921, n° 7, page 51), à Jules Girard, du Loele, est éteinte et radiée.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1922. 8. August. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Unterefelden, in Unterefelden (S. H. A. B. 1918, Seite 348), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Fritz Stauffer, Mechaniker, von und in Unterefelden; Vizepräsident und Kassier ist Otto Wernli, Landwirt, von Thalheim, in Unterefelden; Aktuar ist Otto Zimmerli, Landwirt, von und in Unterefelden. Die Unterschriften von Fritz Scheibler, Hans Zimmerli und Oskar Dättwiler sind erloschen.

8. August. Die Genossenschaft unter der Firma Verband schweizerischer Lokalbanken, Spar- und Leihkassen (Union Suisse de Banques régionales, Caisses d'Epargne et de Prêts) (Unlone Svizzera di Banche regionali, Casse di Risparmio e di Prestiti), in Aarau (S. H. A. B. 1921, Seite 1386), hat an Stelle von Jakob Kaderli, dessen Unterschrift erloscht, zum Aktuar gewählt: Hermann Maehle, Direktor der St. Gallischen Creditanstalt, von Straubenzell, in St. Gallen.

Bezirk Baden

Bäckerel. — 7. August. Inhaber der Firma Adolf Bolliger, in Baden, ist Adolf Bolliger, von Schmiedrue, in Baden. Gross- und Kleinbäckerei. Dynamostrasse Nr. 39.

Bezirk Bremgarten

8. August. Schweiz. Sprengstoff-Fabrik A.-G., in Dottikon (S. H. A. B. 1918, Seite 89). Dem Verwaltungsrate gehören an: Präsident: Robert Aebi-Fröhlicher, Kaufmann, von Fulenbach (Solothurn), in Zürich; Delegierter: Dr. Walter Aebi, Chemiker, von Fulenbach (Solothurn), in Lenzburg; Mitglied Herrmann Dettelbach-Egger, Hotelier, von und in Kandersteg. Die beiden erstern führen Einzelunterschrift. Der letztere ist nicht zeichnungsberechtigt.

Bezirk Rheinfelden

7. August. Der Verein unter dem Namen *Concordia*, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1910, Seite 1001), hat seine Vertreter wie folgt bestellt: Präsident ist Dr. Karl Fuchs, Bezirkslehrer, von Hornusscn, in Rheinfelden; Vizepräsident ist Grossrat Johann Math. Stocker, Negotiant, von und in Obermumpf; Aktuar ist Johann Friedrich Oeschger, Kaminfegermeister, von Gänzingen, in Rheinfelden. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Albert Schmid, des bisherigen Vizepräsidenten Josef Schmid und des bisherigen Aktuars Josef Güntert sind erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino**Ufficio di Locarno**

Cafè. — 1922. 8 agosto. La società in nome collettivo L. & R. Rimoldi, esercizio del Cafè Svizzero, in Locarno (F. u. s. di c. del 7 agosto 1914, n° 187, pag. 1366), si è sciolta, la liquidazione fu già effettuata dai titolari e per ciò detta società viene cancellata dal Registro di commercio.

Ufficio di Lugano

Casa di cura. — 8 agosto. La Società Cooperativa Velbor, con sede in Calprino, casa di cura (F. u. s. di c. del 6 maggio 1922, n° 105, pag. 889 e precedenti) viene cancellata d'ufficio in seguito a fallimento decretato dall'autorità competente il 2 agosto 1922.

Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Cully**

Epicierie, mercerie, droguerie. — 1922. 5 août. La maison Emma Stuby, à Cully, épicerie, mercerie, droguerie (F. o. s. du c. du 7 janvier 1921, n° 7, page 52), est radiée par suite de départ de la titulaire.

Exploitation d'immeubles. — 5 août. La société en nom collectif A. Demont et F. Panchaud, à Cully, exploitation d'immeubles à Château-d'Oex (F. o. s. du c. du 3 décembre 1910, n° 305, page 2055), a été dissoute; sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Buffet de gare. — 5 août. Gustave-Gaspard fils de défunt Frédéric Fossery, de Genève, domicilié à Cully, est le chef de la maison Gustave Fossery, à Cully. Buffet de la Gare.

Café. — 5 août. Le chef de la maison Antoine Fantini, à Lutry, est Antoine fils de Charles Fantini, d'Orta, Novare (Italie), domicilié à Lutry. Café de la Treille.

Bureau de Morges

Quincaillerie, fournitures de menuiserie. — 4 août. La maison Philippe Roeder, à Morges, représentation de quincaillerie et de fournitures de menuiserie en gros (F. o. s. du c. du 17 octobre 1921, n° 255, page 2012), confère procuration à Sophie-Hildegard-Albertine née Piguet, femme de Philippe-Jean Roeder, de Zurich, domiciliée à Morges.

Bureau de Payerne

Mercerie, épicerie, etc. — 4 août. La raison J. Kaufmanin, à Payerne, mercerie, épicerie, quincaillerie, horlogerie, tabacs et cigares, exploitation de la « Nouvelle consommation » (F. o. s. du c. du 27 juillet 1896, n° 211, page 673), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Epicierie, mercerie, etc. — 7 août. Le chef de la maison Emma Savary-Schwab, à Payerne, est Emma fille de Pierre Schwab, veuve de Edouard-Emile Savary, de Payerne, son domicile. Epicierie, mercerie, tabacs et cigares. Rue de Lausanne.

Bureau de Vevey

5 août. La Société Immobilière de Vernex, société anonyme dont le siège est à Montreux, Le Châtelard (F. o. s. du c. du 27 juillet 1910, n° 194, page 1359), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Alexandre Emery, d'Etagnières et du Châtelard, hôtelier, à Montreux, président (déjà inscrit); Jean Russwyl, de Buchegg (Soleure), banquier, à Montreux; Eugène Mayor, du Châtelard, agriculteur, à Clarens; Henri Sprintz, de Semsaless (Fribourg), sans profession, à Montreux, secrétaire. La signature du secrétaire Fritz Rolli est radiée.

Bureau d'Yverdon

5 août. Dans son assemblée générale du 24 février 1921, la Société du Journal d'Yverdon et Feuille d'avis d'Yverdon et du District de Grandson, société anonyme dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 4 février 1901, page 141), a renouvelé son conseil d'administration qui est actuellement composé comme suit: Alexis Paschoud, de Lutry, fondé de pouvoirs de banque, président, déjà inscrit; Armand Piguet, du Chenit, banquier, vice-président; Charles Vodoz, de la Tour-de-Peilz, syndic, secrétaire; Henri Eternod, de Baulmes, négociant, membre; John Landry, d'Yverdon et des Verrières, ingénieur, administrateur, déjà inscrit; tous domiciliés à Yverdon.

Bijouterie, orfèvrerie, thés et chinoiserie. — 5 août. La raison E. Henry-Perrenod, à Yverdon, bijouterie, orfèvrerie, thés et chinoiserie (F. o. s. du c. du 8 février 1908, page 215), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

5 août. La société anonyme Compagnie du Chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 23 septembre 1891, page 772), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Ernest Corveon, avocat, d'Yverdon, domicilié à Lausanne; Maurice Barbey, de Chexbres, Valeyres-sous-Rances et Ste-Croix, avocat, domicilié à Valeyres-sous-Rances; les deux ayant la signature sociale individuelle, déjà inscrits; Charles-Auguste Stonky, banquier, de Begnins, domicilié à Lausanne; John Landry, d'Yverdon, y domicilié, architecte; Louis Jaccard-Lenoir, préfet, de Ste-Croix, y domicilié; Albert-Eloi Lombard-Barbey, de Genève-ville, banquier, domicilié à Coudres-Genève.

5 août. Dans son assemblée générale du 28 avril 1922, la Société du Moulin agricole d'Yverdon, société coopérative dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1901, page 634), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Emile Girardet, de Suchy, y domicilié, agriculteur, président; Prosper Servien, de Montagny, domicilié à Yverdon, notaire,

secrétaire; ces deux déjà inscrits; Louis Pellaux, de Pomy, y domicilié, vice-président; Edouard Massonnet, d'Epandes, y domicilié; Georges Decoppet, de Suscévaz, domicilié à Method; Oscar Corveon, de Cuarny, y domicilié; Aloïs Potterat, de Cronay, y domicilié; Clément Bency, de Valeyres-sous-Ursins, y domicilié; tous agriculteurs.

5 août. Dans son assemblée générale du 9 juin 1922, la Société industrielle et commerciale Yverdon Grandson, société coopérative dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 28 avril 1899, page 583), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Charles Duvoisin, directeur, de Grandson, président; Henri Chapuis, négociant, secrétaire, d'Epalinges; Armand Piguet, du Chenit, banquier, caissier; Armand Chevvalley, de Champ-tauroz, négociant; Jean Fornallaz, de Haut-Vully, négociant; Henri Freymond, de St-Cierges, négociant; Alfred Oberhänsli, de Neuwillen (Thurgovie), architecte; Charles Vodoz, de la Tour-de-Peilz, syndic; Edouard Wasem, de Guggisberg, négociant; tous domiciliés à Yverdon.

5 août. Dans son assemblée générale du 28 mai 1922, la Société du Moulin agricole de Biéley-Magnoux, société coopérative dont le siège est à Biéley-Magnoux (F. o. s. du c. du 16 octobre 1901), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Emile Pitton, d'Oppens, président, déjà inscrit; William Pahud, d'Ogens, secrétaire; Alphonse Groux, de Giez, caissier; Constant David, de Corveon; ces quatre domiciliés à Biéley-Magnoux; Auguste Bezencon, de Donneloye, y domicilié; Alfred Basset, d'Essert-sous-Champvent, domicilié à Mézery; Albert Guichard, d'Orzens, y domicilié; Albert Pahud, d'Ogens, domicilié à Pailly; Eugène Centlivres, de Chêne et Pâquier, domicilié à Chanéaz; ces cinq derniers membres, tous agriculteurs.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de la Chaux-de-Fonds**

1922. 2 août. Le chef de la maison Achille Fuchs, Brasserie de la Serre, à la Chaux-de-Fonds, est Achille-Georges Fuchs, de Renan (Jura bernois), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Café-restaurant.

Horlogerie. — 3 août. La raison Marguerite Mourot, horlogerie, fabrication, achat et vente, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 4 février 1919, n° 28), est radiée ensuite de départ de la titulaire.

Café-restaurant. — 3 août. Le chef de la maison Antoine Rodde, à la Chaux-de-Fonds, est Antoine Rodde, d'origine française, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Café-restaurant; Rue Léopold-Robert 2.

Bureau du Locle

4 août. La société en commandite Noz et Co., confiserie neuchâteloise et chocolats, ayant son siège aux Brenets (F. o. s. du c. du 6 novembre 1919, n° 266, page 1950), donne procuration individuelle à Werner Staub, de Oberönz (Berne), négociant, domicilié à Colombier. La procuration conférée à Justin-César Montandon est éteinte et radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Tissus, confections, etc. — 8 août. Georges Jeanneret, négociant, de Travers, domicilié à Travers, et Otto Eugster, négociant, de Zurich, domicilié à Travers, ont constitué, à Travers, sous la raison sociale Jeanneret et Eugster, une société en nom collectif ayant commencé le 20 juillet 1922. Tissus en tous genres, confections, lingerie, bonneterie, détail et mi-gros. Rue Miéville.

Gené — Genève — Ginevra

1922. 5 août. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Eug. Moriaud, notaire, à Genève, le 31 juillet 1922, auquel est annexé le projet des statuts en date du même jour, il a été formé sous la dénomination de Société Immobilière Longemalle Centre, une société anonyme d'une durée indéterminée, ayant pour objet toutes opérations mobilières et immobilières, l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange d'immeubles et terrains sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition des droits de Jules-Charles Baud et George Martinet dans les immeubles sis dans la ville de Genève, place Longemalle n° 15 et 17, pour le prix de douze mille francs. Le capital social est fixé à la somme de trois mille francs (fr. 3000), divisé en trente actions, nominatives, de cent francs chacune. Le siège de cette société est à Genève, rue du Marché n° 12. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille d'avis Officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des administrateurs ou d'un délégué. Le conseil d'administration est actuellement composé de deux membres en la personne de Jules-Charles Baud, régisseur, de Chêne-Bourg, à Chêne-Bougeries, et George Martinet, régisseur, de et à Genève.

7 août. La Société Immobilière du Clos Montchoisy, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 mai 1913, page 814), a porté son conseil d'administration à trois membres et l'a composé de: Eusèbe Rouillet, sans profession, de nationalité française, aux Eaux-Vives (déjà inscrit); Madame Suzanne Bergin, née Rouillet, sans profession, et Eugène Bergin, fonctionnaire; tous deux de Carouge, aux Eaux-Vives.

7 août. Société Immobilière « Les Poisattes », société anonyme ayant son siège à Anières (F. o. s. du c. du 17 septembre 1912, page 1642). Les administrateurs sont: Louis Badan, négociant, de et à Genève, et Louis Uehersax, régisseur, des et aux Eaux-Vives.

7 août. Société Immobilière « La Marguerite », société anonyme ayant son siège à Anières (F. o. s. du c. du 17 septembre 1912, page 1642). Les administrateurs sont: Louis Badan, négociant, de et à Genève, et Louis Uehersax, régisseur, des et aux Eaux-Vives.

Dentelles, etc. 7 août. Jeanne-Caroline Gundina s'est retirée, depuis le 1^{er} mai 1920, de la société en nom collectif Doris Gundina et Cie, commerce et fabrication de dentelles, broderies et ouvrages de dames, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 novembre 1919, page 2036). La maison a renoncé à son enseigne: « Au point de Venise ».

7 août. La Chambre syndicale des Artistes Musiciens de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1915, page 1553), a apporté diverses modifications à ses statuts. Les publications précédentes se trouvent de ce fait modifiées sur les points suivants: Peuvent faire partie de la Chambre syndicale tous les artistes musiciens suisses et étrangers résidant à Genève. Tout adhérent doit acquitter au moment de son inscription un droit d'admission dont le montant sera fixé par le conseil d'administration chaque année, au commencement de l'année, selon les besoins financiers du syndicat. Tout adhérent doit verser, à partir du jour de son inscription, au syndicat, une cotisation mensuelle qui sera fixée pour chaque mois selon

es besoins financiers du syndicat, par le conseil d'administration. A l'assemblée générale annuelle, ces décisions du conseil d'administration devront être ratifiées. L'association est administrée par un conseil de trois à dix membres, élus pour deux ans en assemblée générale. Tous les membres sortants sont rééligibles. Chaque année, après l'assemblée générale, le conseil syndical nomme un trésorier et un vice-trésorier qui, avec le président, forment le bureau du conseil. Le président et le trésorier ont collectivement la signature sociale de l'association. Une semaine au moins avant la date fixée pour l'assemblée générale, le secrétaire envoie à tous les adhérents une convocation portant l'ordre du jour de la séance. Le président est Jean Dupérier, professeur de musique, de Genève, y domicilié; le trésorier est Charles Kramer, musicien, de Plainpalais, aux Eaux-Vives (jusqu'ici inscrit en qualité de secrétaire); Jean Deprez, ancien trésorier, est radié. Siège social: 33, Boulevard Georges Favon.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichung — Radiation — Cancellazione

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de la Chaux-de-Fonds

1922. 2 août. Vve Marie L'Héritier-Faure, négociante, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 15 février 1917, n° 38), est radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Morges

1922. 4 août. Les époux Philippe-Jean Röder, de Zurich, représentant de commerce, et Sophie-Hildegard-Albertine Pignet, les deux à Morges, ont, par contrat de mariage du 17 mars 1922, adopté le régime de la séparation de biens conventionnelle (art. 241 et suiv. du Code civil suisse). Le mari est le chef de la maison « Philippe Roeder », à Morges (F. o. s. du c. du 17 octobre 1921, n° 255, page 2012).

Kidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte Juli 1922.

Deuxième quinzaine de juillet 1922. — Seconda quindicina di luglio 1922.

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
33857—33904

- Nr. 33857. 11. Juli 1922, 8 Uhr. — Offen. — 7 Modelle. — Stoffband-Aufspanntisch mit Zubehör, zur Farbauftragung. — K. Kurz-Fisch, Bühler (Schweiz).
- Nr. 33858. 13. Juli 1922, 11 h. — Cacheté. — 5 modèles. — Etiquettes-timbres-réclame. — Edouard Picard-Troller, Genève (Suisse).
- Nr. 33859. 14. Juli 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Nagel. — Henry Vogler-Greppin, Basel (Schweiz).
- Nr. 33860. 15. Juli 1922, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Outil pour horloger. — Emile Walker, St-Imier (Suisse).
- Nr. 33861. 15. Juli 1922, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — A. Schild A.-G., Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 33862. 15. Juli 1922, 17 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Bouchon partincelle pour pipe. — Les fils de O. Frossard, Besançon (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Nr. 33863. 15. Juli 1922, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Pumpenhalter für Fahrräder. — Friedrich Oppliger, Zug (Schweiz).
- Nr. 33864. 15. Juli 1922, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Kaffeetrichtersack. — Egloff & Co. Aktiengesellschaft, Niederröhrdorf (Schweiz).
- Nr. 33865. 17. Juli 1922, 15 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Dispositifs articulés, destinés à la cueillette de fruits. — Henri Deschamps, Lausanne (Suisse).
- Nr. 33866. 17. Juli 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1104 Muster. — Maschinenstickereien. — Stickerel & Textil Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33867. 17. Juli 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 452 Muster. — Stickereien. — J. D. Einsteln & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33868. 17. Juni 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Schwachstromsonnerien. — Otto Stäubli, Horgen (Schweiz).
- Nr. 33869. 17. Juli 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1235 Muster. — Stickereien. — A. Kaufmann, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33870. 18. Juli 1922, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Aiguilles pour montres, chronographes et compteurs de sport. — Les fils de Jeanneret Brehm, Excelsior Park, St-Imier (Suisse).
- Nr. 33871. 19. Juli 1922, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Verstellbarer Balkenhaken zum Tragen von Blumenkisten. — Jakob Welti, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33872. 19. Juli 1922, 18 1/2 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Telephon-Schreibtischchen. — Gottfried Götz, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Nr. 33873. 20. Juli 1922, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Butterkühler. — Arnold Waechter, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33874. 20. Juli 1922, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Doppel-Dublier- und Aufrollapparat für Verbandstoffe. — Georg Henrich, Basel (Schweiz).
- Nr. 33875. 30. Juni 1922, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Karton für Telephon-Adressen. — E. Matter, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33876. 21. Juli 1922, 13 h. — Ouvert. — 4 modèles. — Mouvements de montres. — Fabri que d'Horlogerie Recta S. A., Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

- Nr. 33877. 21. Juli 1922, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gasanzünder. — Robert Birkenbell, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Ullr. Fäss-Eberhard, Solothurn.
- Nr. 33878. 22. Juli 1922, 11 1/4 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Stabilisieren der Leiterholmen mit den Sprossen. — Lino Brunner, Bern (Schweiz).
- Nr. 33879. 22. Juli 1922, 16 1/2 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Handschutz-Vorrichtungen für Kochgeschirre. — Georg Carl Naef, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33880. 17. Juli 1922, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Journalbogen für amerikanische Buchhaltung. — G. Rusterholz, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33881. 19. Juli 1922, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kästchen mit Fächern für das Stehendaufbewahren von Buchdruck-Typen. — Paul Thommen, Basel (Schweiz).
- Nr. 33882. 25. Juli 1922, 18 h. — Ouvert. — 3 modèles. — Boîtes à échantillons. — Usines de l'Allondon S. A., La Plaine-Genève (Suisse). Mandataires: Imer & de Wursterberger ci-devant E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 33883. 25. Juli 1922, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gefässheber mit Haken. — Otto Walker, Zürich (Schweiz).
- Nr. 33884. 25. Juli 1922, 20 Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Hosenträger, Damengürtel und Uhrketten. — Samuel Gutjahr, Rohrmoos b. Lyssach (Schweiz).
- Nr. 33885. 25. Juli 1922, 18 1/2 Uhr. — Versiegelt. — 589 Muster. — Bestickte Taschentücher. — Schaeffer & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33886. 26. Juli 1922, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kuhschwanz-Bindemittel. — Andreas Frelheit, Widnau (Schweiz).
- Nr. 33887. 26. Juli 1922, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Coffret-classeur. — Samuel Morhardt, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnier, Genève.
- Nr. 33888. 26. Juli 1922, 19 h. — Ouvert. — 6 modèles. — Calibres et ponts de calibres de montres. — A. Schild A.-G., Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 33889. 26. Juli 1922, 19 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Raccords. — Hermann Konrad, Moutier (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 33890. 20. Juli 1922, 17 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Mützen mit zwei Schirmen. — Arthur Romy, La Chaux-de-Fonds (Schweiz).
- Nr. 33891. 27. Juli 1922, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — Frey & Co., Montres Frey, Société anonyme, Bienne (Suisse).
- Nr. 33892. 28. Juli 1922, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Locheisen für Landwirtschaft. — Bend. Isell, Lyss (Schweiz).
- Nr. 33893. 28. Juli 1922, 19 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Uhrwerke. — H. Gasser & Co., Preciosa Watch Co., Biel (Schweiz).
- Nr. 33894. 28. Juli 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 967 Muster. — Stickereien. — Neuberger & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33895. 29. Juli 1922, 9 1/2 Uhr. — Versiegelt. — 182 Modelle. — Möbel. — Möbelzentrale kantonaler-bernerischer Schreinermeister, Bern (Schweiz).
- Nr. 33896. 29. Juli 1922, 11 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Couvercle en fonte pour sac d'égoût inodore en ciment armé. — Alois Yersin, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Nr. 33897. 29. Juli 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Automatische Füllmaschine und Vorrichtungen an Werkzeugmaschinen. — Hugo Allemann, Langendorf (Schweiz).
- Nr. 33898. 29. Juli 1922, 20 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — SchachteIn für Spielkarten mit Zubehör. — Wilh. Immler, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Nr. 33899. 29. Juli 1922, 20 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Brosse de souliers avec réservoir de cirage. — P. Henri Stourzenegger, Le Locle (Suisse). Mandataires: A. Rebmann frères, Zurich.
- Nr. 33900. 31. Juli 1922, 17 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Stickereimusterkarte. — Othmar Hagmann & Söhne, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33901. 31. Juli 1922, 17 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette für Obstversand. — Othmar Hagmann & Söhne, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 33902. 31. Juli 1922, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Glasgefäss zur Aufbewahrung von Zigarren, Zigaretten und Tabak für Handel und Konsum. — Jos. Strebel-Muth, Luzern (Schweiz).
- Nr. 33903. 31. Juli 1922, 19 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Montre à remontage électro-magnétique pour automobile, avec contacts automatiques pour l'allumage des lanternes électriques de police. — Favarger & Cie S. A., Neuchâtel (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 33904. 31. Juli 1922, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zigarretenschachteln. — Jacob Mayer, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

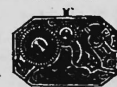
Abbildungen von Modellen für Taschenuhren (die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres (les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi (eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

- Nr. 33861. 15. Juli 1922, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — A. Schild A.-G., Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

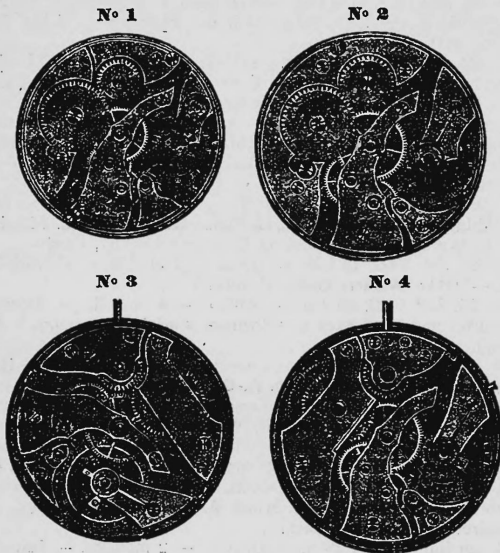
N° 475



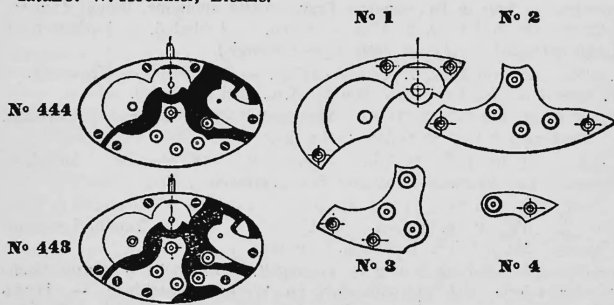
- Nr. 33870. 18. Juli 1922, 19 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Aiguilles pour montres, chronographes et compteurs de sport. — Les fils de Jeanneret-Brehm, Excelsior Park, St-Imier (Suisse).

N° 49

N° 33876. 21 juillet 1922, 13 h. — Ouvert. — 4 modèles. — Mouvements de montres. — Fabrique d'Horlogerie Recta S. A., Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.



N° 33888. 26 juillet 1922, 19 h. — Ouvert. — 6 modèles. — Calibres et ponts de calibres de montres. — A. Schild A.-G., Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.



N° 33891. 27 juillet 1922, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — Frey & Co., Montres Frey, Société anonyme, Bienne (Suisse).



Nr. 33893. 28. Juli 1922, 19 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Uhrwerke. — H. Gasser & Co., Preciosa Watch Co., Biel (Schweiz).



III. Abteilung. — III^e Partie. — III^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Nr. 33333. 31. Januar 1922, 16 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Aluminiumformen für Schmalzgebäck (Rosenküchlein). — Arnold Welsskopf, Riehen (Schweiz). Vertreter: Hans Stichelberger, Basel. — Uebertragung laut Erklärung vom 19. Juli 1922 zugunsten von Egloff & Cie. A.-G., in Rohrdorf (Schweiz); registriert den 24. Juli 1922.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 21340. 20. September 1912, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — (III. Periode 1922/1927). — 3 Modelle. — Mäntel für Luftdreifen. — Deutsche Dunlop Gummi-Compagnie Aktien-Gesellschaft, Hanau a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf; registriert den 3. August 1922.

Nr. 28165. 5. Juni 1917, 15 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Gas-Sparring. — Eduard Zahner-Nowack, Zürich (Schweiz); registriert den 20. Juli 1922.

Nr. 28237. 30. Juni 1917, 9 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Taschenuhrwerke. — H. Gasser & Co., Preciosa Watch Co., Biel (Schweiz); registriert den 25. Juli 1922.

Nr. 28244. 4. Juli 1917, 20 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1922/1927). — 444 Muster. — Stickereien. — Reichenbach & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz); registriert den 25. Juli 1922.

Nr. 28251. 7. Juli 1917, 20 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1922/1927). — 399 Muster. — Stickereien. — Reichenbach & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz); registriert den 25. Juli 1922.

Nr. 28258. 10. Juli 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 2 Modelle. — Schalldämpfer für Türen. — E. Höllmüller-Hirt, Veltheim b. Winterthur (Schweiz); registriert den 29. Juli 1922.

Nr. 28275. 14. Juli 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 1 Modell. — Schuhreiniger. — Herrmann Christen, Langenthal (Schweiz); registriert den 29. Juli 1922.

Nr. 28276. 17. Juli 1917, 20 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1922/1927). — 2329 Muster. — Stickereien. — V. Keel & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz); registriert den 3. August 1922.

N° 28299. 24 juillet 1917, 9 h. — (IIe période 1922/1927). — 1 modèle. — Calibre de montre en toute grandeur. — Dubois-Peseux & Cie., Fabrique Lavina, succ. de Paul W. Brack, Villeret (Suisse); enregistrement du 29 juillet 1922.

Nr. 28310. 20. Juli 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 150 Muster. — Kettenstickereien. — Fritz Schelling & Co., St. Fiden (Schweiz); registriert den 3. August 1922.

Nr. 28311. 20. Juli 1917, 20 Uhr. — (II. Periode 1922/1927). — 158 Muster. — Kettenstickereien. — Fritz Schelling & Co., St. Fiden (Schweiz); registriert den 3. August 1922.

Nr. 28321. 28. Juli 1917, 12 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1922/1927). — 2873 Muster. — Stickereien. — Reichenbach & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz); registriert den 25. Juli 1922.

Nr. 28323. 28. Juli 1917, 20 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1922/1927). — 96 Muster. — Stickereien. — Billwiler Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 29. Juli 1922.

Nr. 28331. 1. August 1917, 14 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1922/1927). — 74 Muster. — Stickereien. — Billwiler Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 29. Juli 1922.

Nr. 28498. 25. September 1917, 20 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1922/1927). — 88 Muster. — Stickereien. — Billwiler Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 29. Juli 1922.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 14431. 17. Juli 1907. — 1. Modell. — Multiplikations- und Zahltagstabelle.

Nr. 14437. 20. Juli 1907. — 3 Modelle. — Schliessvorrichtung für Türen, Deckel, Klappen und dergleichen.

N° 14450. 25 juillet 1907. — 1 modèle. — Calibre de montre.

Nr. 14454. 25. Juli 1907. — 1 Modell. — Damenbinde mit Gürtel.

N° 14459. 23 juillet 1907. — 1 modèle. — Mouvement de montre.

N° 14469. 29 juillet 1907. — 1 modèle. — Calibre de montre à répétition.

Nr. 20887. 23. Mai 1912. — 1 Modell. — Packungen für Bouillonwürfel.

Nr. 20900. 25. Mai 1912. — 1 Modell. — Schneidapparat.

N° 20925. 31 mai 1912. — 1 dessin. — Entête de journal.

N° 20948. 29 mai 1912. — 13 modèles. — Aiguilles de montres, de pendules et de pendulettes.

Nr. 28101. 18. Mai 1917. — 6 Modelle. — Zweistämmige Schuhnägel.

Nr. 28102. 18. Mai 1917. — 274 Muster. — Stickereien.

Nr. 28107. 19. Mai 1917. — 1 Modell. — Seilbefestigungsvorrichtung.

Nr. 28108. 19. Mai 1917. — 1 Modell. — Seilbefestigungs-Exzenter.

Nr. 28110. 19. Mai 1917. — 138 Muster. — Stickereien.

Nr. 28111. 16. Mai 1917. — 2 Modelle. — Sohlenschoner aus Leder.

Nr. 28112. 18. Mai 1917. — 2 Modelle. — Reguliervorrichtung für Spiritlampen; Kochof mit Bügel.

Nr. 28114. 19. Mai 1917. — 2 Muster. — Gesellschaftsspiele.

Nr. 28115. 21. Mai 1917. — 5 Modelle. — Holzschnitzereien (Aschenbecher).

Nr. 28117. 23. Mai 1917. — 1 Modell. — Laufdeckel.

N° 28118. 24 mai 1917. — 1 modèle. — Etai tournant pour machine.

N° 28120. 24 mai 1917. — 161 modèles. — Articles d'argenterie et de bijouterie.

Nr. 28122. 25. Mai 1917. — 3 Modelle. — Säeapparate.

Nr. 28123. 25. Mai 1917. — 1 Modell. — Alarmvorrichtung für Heu- und Emdübergährung.

Nr. 28124. 18. Mai 1917. — 1 Modell. — Azetylenlampe zum Abfangen des Sauerwurm-Falters in Weinbergen.

Nr. 28125. 22. Mai 1917. — 6 Modelle. — Bijouterieartikel.

Nr. 28126. 23. Mai 1917. — 1 Muster. — Amortisations-Tabelle.

Nr. 28127. 24. Mai 1917. — 500 Muster. — Mechanische Weißstickereien.

N° 28128. 24 mai 1917. — 1 dessin. — Catalogue d'horlogerie.

Nr. 28129. 25. Mai 1917. — 1 Muster. — Etikette für Suppenmehlbeutel.

Nr. 28130. 25. Mai 1917. — 1453 Muster. — Stickereien.

Nr. 28131. 26. Mai 1917. — 1 Modell. — Adressenblock.

N° 28132. 26 mai 1917. — 1 dessin. — Fond de boîte de montre.

Nr. 28133. 26. Mai 1917. — 234 Muster. — Stickereien.

Nr. 28136. 29. Mai 1917. — 2 Muster. — Geschäftsbücher für Pensionen; Arbeitszettel-Block.

Nr. 28137. 20. Mai 1917. — 1 Modell. — Kontrollfalle für Hühner (Kontrollfallennest).

Nr. 28138. 29. Mai 1917. — 1 Modell. — Gewehrlaufdeckel.

Nr. 28141. 30. Mai 1917. — 1 Modell. — Hammer mit Zange.

Nr. 28142. 30. Mai 1917. — 3 Modelle. — Verstellbarer Träger für Kleiderbügel, Vorhänge etc.

Nr. 28143. 31. Mai 1917. — 26 Modelle. — Bauklötzchen.

Nr. 28144. 23. Mai 1917. — 1 Modell. — Tintenlöscher (Tampon).

Nr. 28145. 24. Mai 1917. — 191 Muster. — Stickereien.

Nr. 28146. 26. Mai 1917. — 1 Modell. — Adressenanhänger.

Nr. 28147. 31. Mai 1917. — 391 Muster. — Hand- und Schiffli-Stickereien.

N° 28148. 31 mai 1917. — 1 modèle. — Élément de pile sèche.

N° 28152. 28 mai 1917. — 2 modèles. — Boîte à savon pour la barbe pouvant servir de protecteur pour blaireau.

Nr. 28162. 31. Mai 1917. — 1275 Muster. — Baumwollstickereien (sog. Spitzen).

Société anonyme du Bellevue-Palace, Berne
Bilan au 31 décembre 1921

Actif		Passif			
	Fr.	Ct.			
Immeubles	4,522,000	—	Capital social	2,000,000	—
Mobilier	597,400	—	Emprunt hypothécaire 1 ^{er} rang	3,000,000	—
Blanchisserie	50,000	—	Râte sur cet emprunt, 6 % du 1 ^{er} octobre au 31 décembre 1921	44,500	—
Titres	8,000	—	Banque Cantonale de Berne, solde du compte construction	427,864	—
Caisse (report de fr. 45,016.20)	50,900	20	Banque Cantonale de Berne, solde du compte exploitation	2,437	20
Ch ^s Schmidhauser & Co	33	50	Impôts à payer	35,277	90
Frais d'emprunt (consolidation, solde de fr. 137,337.40)	35,000	—			
Inventaires	157,726	70			
Blanchisserie exploitation	8,399	15			
Profits et pertes	80,619	55			
	5,510,079	10		5,510,079	10
Doit		Avoir			
	Fr.	Ct.			
Intérêts des emprunts	209,952	—	Solde ancien	162	80
Impôts et assurances	106,510	25	Produit de l'exploitation	710,969	90
Amortissement blanchisserie	2,585	95	Réserves statutaires	32,496	90
Amortissement frais d'emprunt	5,000	—	Solde	80,619	55
Frais payés pour l'exploitation	500,200	95			
	824,249	15		824,249	15

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Litauen

Einem Bericht des Herrn G. Weingart, in Kowno, der vor einigen Tagen zum schweizerischen Honorarkonsul für Litauen ernannt worden ist, entnehmen wir folgendes:

Es scheint, dass die Lage noch nie so günstig gewesen ist wie jetzt, um die gegenseitigen Handelsbeziehungen zwischen der Schweiz und Litauen anzubahnen, da die Warenpreise in Deutschland stets im Steigen sind und die Lieferungsbedingungen ohne jegliche Garantie angegeben werden. Es ist zu hoffen, dass unsere Geschäftsleute in der Schweiz diese Gelegenheit henützen und in Verkehr mit Litauen treten werden.

Noch in diesem Jahre, zwischen dem 10. und 20. September, findet in Kaunas eine Ausstellung für Landwirtschaft und Industrie statt. Der Schweizerklub «Kaunas», in Kowno, ist gerne bereit, Interessenten in der Schweiz mit Programmen und sonstigen Auskünften nützlich zu sein.

Kürzlich berichtete eine litauische Zeitung, dass das hiesige Landwirtschaftsministerium mit einer englischen Firma einen Vertrag über Lieferung von 1000 Stück Rassenvieh, welches in einem Zeitraum von drei Jahren abzuliefern ist, abgeschlossen habe. Auch Rassen Schweine sind seinerzeit aus England bezogen worden.

Gleichzeitig ist zu hemerken, dass Ende Juni dieses Jahres zirka 50 litauische Herren nach Dänemark gereist sind, um an Ort und Stelle die Land- und Milchwirtschaft näher kennen zu lernen. Diese Exkursion ist durch die Vermittlung des hiesigen dänischen Konsulats zustande gekommen. Einem Mitglied des litauischen Seims, das selbst an der Exkursion teilnimmt, stellte ich die Frage, warum gerade Dänemark und nicht z. B. Deutschland als Ziel gewählt wurde, obwohl in letzterem Falle die Reisekosten infolge der Valuta und der geographischen Lage bedeutend billiger zu stehen kämen. Dieser Herr erwiderte, dass für Litauen nur kleine Staaten in Betracht kommen, d. h. solche, in denen hauptsächlich Klein-Grundbesitz vorhanden und intensiv entwickelt ist. Es ist anzunehmen, dass bei geeigneter Propaganda eine der nächsten Exkursionen der Schweiz gelten werde.

Schliesslich wäre noch zu erwähnen, dass Litauen in nächster Zeit die Einführung einer eigenen Münze heabsichtigt. Zu diesem Zwecke soll eine Emissionsbank gegründet werden, welche teilweise mit eigenem, teilweise mit ausländischem Kapital finanziert wird. Wegen Bestellung der neuen Münzen steht die litauische Regierung mit verschiedenen Ländern in Verhandlung.

Postausweiskarte. Mit Inkrafttreten des Weltpostvertrages von Madrid (1. Januar 1922) ist an Stelle des früheren Identitätsbüchleins die sogenannte Postausweiskarte getreten. Sie ist das hequemste Mittel zum Nachweis über die Empfangsberechtigung von eingeschriebenen Postsendungen aller Art. Die Postausweiskarte dient als solche nicht nur im Ausgabeland, sondern sie ist auch in allen Weltpostvereinsländern gültig. Sie ist zweiteilig, enthält die Personbeschreibung (Geburtsjahr, Geburtsort, Gestalt, Aussehen, besondere Kennzeichen), die Photographie und die Unterschrift des Inhabers, sowie den Datumstempel und die Unterschrift der Ausgabepoststelle. Die Postausweiskarte ist vom Tag ihrer Ausgabe an zwei Jahre gültig. Aendert sich das Aussehen des Inhabers während der Gültigkeitsdauer derart, dass es mit der Photographie und der Beschreibung der Person nicht mehr übereinstimmt, so ist die Karte schon vor Ablauf dieser Frist zu ersetzen. Die Postausweiskarte ist zum Preis von 80 Rp. bei jeder Poststelle erhältlich und wird besonders dem reisenden Publikum empfohlen.

Wertsendungen nach Italien. Gemäss Art. 42 des italienischen Postgesetzes dürfen den gewöhnlichen und eingeschriebenen Briefpostgegenständen keine Münzen, Kostbarkeiten und Wertpapiere beigegeben werden. Die italienische Postverwaltung wendet dieses Verbot auch auf die vom Ausland eingehenden eingeschriebenen Briefe an. Sie lehnt ferner auf Grund des Weltpostvertrages von Madrid, im Falle des Verlustes die Haftpflicht für

Einschreibsendungen, welche Gegenstände dieser Art enthalten, ab und zwar mit Rückwirkung ab 1. Januar 1922.

Cartes d'identité délivrées par la poste. Depuis l'entrée en vigueur de la Convention postale universelle de Madrid (1^{er} janvier 1922), des cartes d'identité sont délivrées par la poste et remplacent les anciens livrets d'identité. Elles constituent le meilleur moyen de légitimation pour le retrait d'envois recommandés de toute nature. La carte d'identité peut être employée comme telle non seulement dans le pays où elle a été délivrée, mais aussi dans tous les pays faisant partie de l'Union postale. Elle est divisée en deux parties, contient le signalement de la personne (année de naissance, lieu d'origine, stature, physionomie, signes caractéristiques), la photographie et la signature du titulaire, de même que l'empreinte du timbre à date et la signature de l'office de poste qui délivre la carte. Celle-ci est valable pendant deux ans à partir du jour de sa délivrance. Si, pendant la période de validité de la carte, l'apparence du titulaire se modifie au point de ne plus correspondre avec la photographie et la description de la personne, cette pièce d'identité doit être remplacée avant l'expiration du délai prévu. La carte d'identité peut être obtenue, au prix de 80 cts., auprès de tout office de poste. Elle est particulièrement recommandée aux personnes appelées à voyager.

Envois à destination de l'Italie contenant de la monnaie, des objets précieux et des valeurs-papier (billets de banque). A teneur de l'article 42 de la Loi postale italienne l'inclusion de monnaies, d'objets précieux et de valeurs-papier dans les correspondances ordinaires et recommandées est interdite. Cette interdiction a été étendue par l'Administration des postes italiennes aux lettres recommandées provenant de l'étranger. De plus l'administration italienne, en vertu de la Convention postale universelle de Madrid, déclinera la responsabilité pour la perte éventuelle des envois de l'espèce et cela avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1922.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse
Ausweise vom 7. August — Situations hebdomadaires du 7 août

Aktiva			
Metalbestand:	Fr.	Letzter Ausweis	Encaisse métallique
Gold	518,026,903. —	Dernière situation	Or
Silber	115,868,000. —	Fr.	Argent
	633,894,903. —	—	1,806,129. 35
Darlehens-Kassascheine	12,187,000. —	+	48,325. —
Portefeuille	284,312,026. 70	+	2,760,446. 45
Sichtguthaben im Ausland	42,320,700. —	+	998,500. —
Lombardvorschüsse	36,294,322. 03	—	188,202. 40
Wertschriften	8,418,441. 40	—	1,186. 90
Korrespondenten	18,846,590. 52	—	2,178,125. 70
Sonstige Aktiva	22,178,206. 47	+	5,263,732. 96
	1,068,842,129. 12		
Passiva			
Eigene Gelder	30,440,858. 48		Fonds propres
Notenumlauf	752,658,700. —	—	16,480,225. —
Giro- u. Depotrechnungen	250,772,489. 03	+	19,387,064. 68
Sonstige Passiva	24,476,081. 61	—	24,469. 60
	1,068,842,129. 12		
Diskontosatz 3 1/2 %, gültig seit 2. März 1922. — Lombardzinsfuss 4 1/2 %, gültig seit 2. März 1922.			Taux d'escompte 3 1/2 %, depuis le 2 mars 1922. — Taux pour avances 4 1/2 %, depuis le 2 mars 1922.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. (Uebersetzungskurse vom 10. August an¹) — Cours de réduction à partir du 10 août²)
Belgique fr. 40. 90; Deutschland Fr. - 75; Italie fr. 24. 20; Oesterreich Fr. - 04; Grande-Bretagne fr. 24. —

¹) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ²) Saut adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Usines Métallurgiques de Vallorbe
Emprunt 1,300,000, 6% de 1919

Suivant plan d'amortissement les obligations

N°	23	148	167	388	495	599	654	698	817
	1919	1034	1081	1269	1391	1475	1496	1602	1708
	1770	1933	2010	2064	2283	2394	2515	2516	

sorties au tirage au sort le 1^{er} août 1922 sont remboursables le 1^{er} novembre 1922 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date.

Domicile de remboursement:
Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.
Bahnhofstrasse 44 Zürich Telephone Selnau 45.95

Schützengasse 9 St. Gallen Telephone 35.39

Beratung in Steuerangelegenheiten und Vertretung vor allen Steuerbehörden :: Buchhaltungs- und Bureauorganisationen
Neueinführung von Buchhaltungen :: Abschlussarbeiten
Revisionen :: Liquidationen :: Gründungen :: Kommerzielle (4567 Z) Expertisen :: Sekretariate '2921

1.—31. August: Amtlich bewilligter

AUSVERKAUF

zur Räumung eines Lagers von

BUREAUMÖBELN

Sehr günstige Preise, alle Möbel in

EICHE, MIT GARANTIE

[3400 Z)

Verlangen Sie unsere Liste

-2057

RÜEGG NÄGELI & CIE.Bahnhofstrasse 27
Maneggplatz 7**ZÜRICH**Telephon S. 46.97
Gegründet 1869**Schweiz. Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux**Rückzahlung von Obligationen des 3% Anleihe der Schweiz. Bundesbahnen von 1903
Remboursement d'obligations de l'emprunt 3% des chemins de fer fédéraux de 1903**Berichtigung**

Die Publikation vom 4. August, obige Rückzahlung betreffend, enthielt einen Druckfehler. Unter den am 15. XI. 1921 zur Rückzahlung gelangten Obligationen, 4. Zeile, 3. Nummer, soll es heissen, 111230/31 und nicht 111230/3, wie irrtümlich gesetzt wurde.

RectificationLa publication du 4 août concernant le remboursement d'obligations susmentionnée contient une erreur. Parmi les obligations remboursées le 15. XI. 1921, il faut lire à la 4^e ligne, 3^e numéro, 111230/31 et non 111230/3 comme il a été mis par erreur.**Schweiz. Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux**Rückzahlung v. Obligat. d. 3½% Anleihe d. Schweiz. Bundesbahnen v. 1910, Serie I
Remboursement d'obligat. de l'emprunt 3½%, chemins de fer fédéraux de 1910, Série I**Berichtigung**

Die Publikation vom 4. August, obige Rückzahlung betreffend, enthielt einen Fehler. In der 3. Reihe, 5. Nummer, soll es heissen 99901—99950 und nicht 99981, wie irrtümlich gesetzt wurde.

RectificationLa publication du 4 août concernant le remboursement d'obligations susmentionnée contient une erreur. A la 3^e colonne, 5^e numéro, il faut lire 99901—99950 au lieu de 99981, comme il a été mis par erreur.**Huttwil-Eriswil-Bahn****Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**Samstag, den 26. August 1922, nachmittags 2 Uhr
im Gasthof zu den Alpen, in Eriswil**TRAKTANDEN:**

1. Geschäftsbericht und Rechnungen pro 1921.
2. Statutarische Wahlen.
3. Mitteilungen.

Rechnungen, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 16. August an im Bureau des Herrn J. Gygli, Fabrikant in Eriswil, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 21.—25. August an der Kasse der Betriebsdirektion in Huttwil, beim Stationsvorstand in Eriswil, sowie am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen im Versammlungslokal bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 26. August 1922 zur einmaligen freien Fahrt in jeder Richtung auf der Huttwil-Eriswil-Bahn.

Eriswil, den 5. August 1922.

Der Präsident des Verwaltungsrates,
J. Gygli.**Aktien-Gesellschaft für Unternehmungen der Textil-Industrie in Glarus**

Die Aktionäre werden hiermit zur

12. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 26. August 1922, vormittags 11 Uhr, im Hotel Glarnerhof in Glarus eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes.
2. Abnahme der Rechnung pro 1921/22 und des Berichtes der Rechnungs-Revisoren.
3. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Festsetzung der Dividende.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat. -2055 (1560 Gl)
5. Wahl der Rechnungs-Revisoren und Suppleanten.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt, der sich beim Verwaltungsrat über seinen Aktienbesitz ausweist.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung und der Bericht der Rechnungs-Revisoren liegen von heute ab im Bureau der HH. Robt. Schwarzenbach & Co. in Thalwil zur Einsicht der Aktionäre auf.

Glarus, den 8. August 1922.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Alfred Schwarzenbach.****Rhein-Eilbeförderung****Zucker-Transporte**Kaffee, Kolonialwaren, Öle, Fette
ab Rotterdam .2066 (3371 Q)mit durchgehenden Schnelldampfern zu billigsten
Frachten, bei kurzen Lieferfristen**„Roba“ Schiffahrts-Agentur A.-G.**Tel. 5565 **BASEL** Tel. RobaRegelmässige Beförderungsmöglichkeit. — Vom
holländischen Schifferstreik werden unsere Spe-
zialdienste heute **nicht mehr** behindert**Akt.-Ges. Sanatorium Schatzalp, Davos-Platz****Generalversammlung**Die Herren Aktionäre werden hiermit auf **Samstag, den 26. August 1922, nachmittags 3 Uhr**, zur ordentlichen Generalversammlung im **Kurhaus Davos in Davos-Platz** eingeladen.**TRAKTANDEN:**

1. Jahresbericht und Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 1921/22. Bericht der Rechnungsrevisoren; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. -2964 (1278 Ch)
2. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat infolge statutarischen Austrittes.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1922/23.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 15. August 1922 ab im Bureau des Sanatoriums Schatzalp zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Davos-Platz, den 10. August 1922.

Der Verwaltungsrat.

Société Financière Industrielle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinairepour le **mercredi, 30 août 1922, à 2 h. 30 de l'après-midi**, à la **Chambre de Commerce, 8, rue Pétitot, à Genève.****ORDRE DU JOUR:**

1. Rapport du conseil d'administration. ,2059 (4779 X)
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Vote sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination des vérificateurs des comptes.

Pour pouvoir assister à l'assemblée, MM. les porteurs d'actions devront avoir déposé leurs titres au plus tard le 25 août prochain chez MM. Hentsch & Cie, à Genève, rue de la Cité 22.

Le bilan au 31 décembre 1921 et le rapport des vérificateurs des comptes, seront à la disposition des actionnaires, au siège de la société, rue Diday 12, Genève, huit jours avant l'assemblée générale.

Anmerk. Buchführ.-Lehrtr. grdl. d. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratspr. H. Frissh. Bücherexp., Zürich. B 15

Möbelfabrik Kerns

(Obwalden) Telephon Nr. 20

verkauft unter Ausschaltung des Zwischenhandels

Wohnungs-Möbel**Bureau-Möbel**

Ia. Qualität / Referenzen zu Diensten

Revisions- & Treuhand-A.-G.**Zug**

Zug: Neugasse 22, Telephon 402

St. Gallen: Weberg. 9, Telephon 20.04

Buchhaltungsarbeiten**Inventare und Bilanzen****Revisionen**

,2015 (4273 Lz)

Steuerangelegenheiten**Magasins à louer à Nyon**belle vitrines. Situation commerciale 1^{er} ordre.

S'adr. Mayor et Bonzon, notaires, à Nyon. ,2067

A vendre ou à louer

pour cause de santé

Joli petit moulin de commerce

avec boulangerie dans le Ct. de Vaud, près de la gare. ,2068

Ecrire sous A 25235 L

Publicitas S. A., Lausanne.

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux“.